

Einfach ein schöner Tischtennistag!

Bezirksranglistenturnier der Jugend 15 und 13 in Hammelburg

Der 3. April war ein angenehmer Sonntag, kalt, sonnig und eigentlich zu schön, um den Tag in einer Sporthalle zu verbringen.

Doch die 28 Kinder und Jugendlichen, die sich in der Turnhalle der Grundschule am Mönchsturm in Hammelburg einfanden, haben offensichtlich nach Tischtenniswettkampf „gedürstet“. Jedenfalls haben sie sich an den Tischen, die Kleinen zwischen ihren Spielen auch in den Gängen und im Freien, mächtig ins Zeug gelegt und diesen ersten Wettkampf nach langer Coronapause sehr genossen. Das hat die Eltern gefreut, die Trainer angespornt und die Veranstalter aufgebaut.

Heraus kam ein kurzweiliger Tischtennis-Sonntag

- mit einer guten Mischung aus lebendigen Kindern voll frischer Freude an Wettkämpfen (3 Mädchen 11, 5 Jungen 11) und engagierten Jugendlichen voller sportlichem Ehrgeiz (6 Mädchen 15, 14 Jungen 15),
- mit tollen Spielen und anspruchsvollen Ballwechseln, insbesondere in der Endrunde der Jungen 15,
- mit „neu erwachten“ Traditionsvereinen wie dem TSV Aschach, dem VfL Niederrerrn und dem SV Ramsthal,
- mit „alt bewährten“ Stützen der Bezirksnachwuchsarbeit wie dem Heimatverein Burglauer, der DJK Gänheim, dem TV/DJK Hammelburg und dem SV Langendorf,
- ohne den Nachwuchs des Bundesligisten TSV Bad Königshofen, der noch vor drei Jahren die Turniere mit Kindern und Jugendlichen „flutete“, die jetzt fehlen,
- mit stark vertretener Region Saale/Rhön, mäßig beteiligter Region Schweinfurt und völlig fehlender Region Haßberge.

In einer schönen Halle wurden auf 6 ordentlichen Tischen in 6,5 Stunden ohne Zeitverlust 99 Spiele ausgetragen und zwei würdevolle Siegerehrungen mit Publikumskulisse zelebriert.

Bezirksranglistensieger wurden Paula Markard (TSV Aschach, Mädchen 15), Lukas Krönert (DJK Gänheim, Jungen 15), Emma

Schindler (SV Ramsthal, Mädchen 11) und Emil Hahn (TV/DJK Hammelburg, Jungen 11). Mit auf dem Podest standen bei den Mädchen 15 Amelie Hofstetter und Julia Markard (beide TV/DJK Hammelburg), bei den Jungen 15 Marcel Göpfert (Heimatverein Burglauer) und Leon Lodko (SV Langendorf), bei den Mädchen 11 Annika Hofstetter und Flora Mehnert (beide TV/DJK Hammelburg) und bei den Jungen 11 Paul Voll und Lian Moritz (beide Heimatverein Burglauer).

Die spielberechtigten Erst- und Zweitplatzierten jeder Konkurrenz sind für das Verbandsbereichsturnier Bayern-Nordwest in Schlüsselfeld am 21. Mai qualifiziert. Für sie gab es außerdem Gold und Silber, für die Drittplatzierten Bronze um den Hals. Eine Urkunde mit Platzierungsziffer gab es für alle Jugendlichen.

Dass alles rund lief, ist nicht zuletzt den engagierten Helfer/innen der Tischtennisabteilung des TV/DJK Hammelburg zu verdanken, geführt von einem höchst umtriebigen Jugendleiter. Neben dem schönen Turnierverlauf und den sportlichen Highlights werden wohl die köstlichen Kuchen und Torten in sehr guter Erinnerung bleiben.

So kann es weitergehen mit Jugendturnieren im Tischtennisbezirk Unterfranken-Nord, schon bald im Freizeitzentrum Wailgolshausen. Dort dürfen sich am Samstag, 30. April, alle spielberechtigten Bezirksjungendlichen einfinden, die die Bezirksranglisten der Jugend 19 (Jg. 2004 und jünger) und der Jugend 13 (Jg. 2010 und jünger) ausspielen wollen.

Stefan Scheuring

BAYERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND E.V.
BEZIRK UNTERFRANKEN-NORD

